Ä9 Arbeitskampf statt Arbeitskrampf

Antragsteller*in: Pascal Zillmann (KV Jena)

Änderungsantrag zu A12

Von Zeile 12 bis 13:

Doch nicht allein die Lohnarbeit ist Arbeit. Unsichtbare, unbezahlte <u>Care-</u>Arbeit ist vor allem für FLINTA* Alltag-<u>und wird als Carearbeit bezeichnet</u>. Kindererziehung, Pflege von Angehörigen, Hausarbeit, Ehrenamt: Frauen wenden pro Tag im Durchschnitt 52,4 Prozent mehr Zeit für unbezahlte Sorgearbeit auf als Männer. Männer arbeiten häufiger in Vollzeit als Frauen. Teilzeitbeschäftigung kommt bei Frauen deutlich häufiger vor als bei Männern. Für Frauen ergeben sich dadurch wirtschaftliche Nachteile. Wenn Frauen über Jahre ein geringeres Einkommen haben, sind sie im Alter schlecht abgesichert und

Begründung

Care-Arbeit allein über "unsichtbare, unbezahlte Arbeit" zu definieren, halte ich für unzureichend. Eine genaue Definition finde ich aber auch nicht wichtig, denn der nachfolgende Satz erklärt das ganz gut (und das Wort steht im Duden ;)).